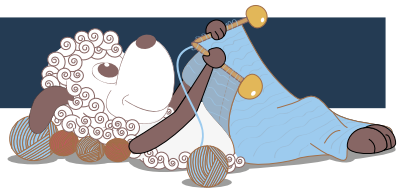
Fragaria



Design: Hanne Pjedsted

Ein klassischer Raglanpulli mit einem besonderen Detail: Ein außergewöhnliches Rippenbündchen mit Ringeln und diagonaler Optik. Fein in seiner Schlichtheit, und ganz einfach zu stricken.

Deutch 1. Ausgabe – Mai, 2014 © Filcolana A/S
Deutsch Übersetzung: Katrine Wohllebe

Material
150 (200) 250 (300) g Arwetta Classic von Filcolana in der Grundfarbe (hier Fb 813) und ein Rest von ca. 25 g in der Kontrastfarbe (hier Fb 907)
Rundstricknadel 3 mm, 60 und 40 cm lang
Nadelspiel 3 mm für die Ärmel (nach Wunsch können diese auch auf einer langen Rundstricknadel mit der "Magic Loop"-Technik gearbeitet werden)
Maschenmarkierer in 2 verschiedenen Farben und/oder kontrastfarbener Hilfsfaden

Größen
2 Jahre/92 cl (4 Jahre/104 cl) 6 Jahre/116 cl (8 Jahre/128 cl)

Maße
Passend für Oberweite:
54-56 (58-60) 62-64 (66-68) cm
Oberweite: 65 (68) 72 (76) cm
Ärmellänge: 25 (28) 32 (35) cm
Gesamte Länge hinten in der Mitte: 33 (36) 40 (44) cm

Maschenprobe
28 M und 36 R glatt rechts mit 3 mm Nd = 10 x 10 cm.

Besondere Abkürzungen
Zun (zunehmen): Den Querfaden zwischen 2 M aufnehmen und verschränkt stricken (re oder li je

nachdem)
2 M re überzogen zus (rechts überzogen zusammenstricken): 1 M wie zum Rechtsstricken abheben, 1 M re, die abgehobene M über die gestrickte M ziehen.
3 M re überzogen zus (rechts überzogen zusammenstricken): 2 M wie zum Rechtsstricken abheben, 1 M re, beide abgehobenen M über die gestrickte M ziehen (= 2 M abgenommen).

Diagonales Rippenmuster
Über eine M-Zahl teilbar durch 4 rund stricken.
Alle Rd: *2 M re, 1 Umschlag, 2 M re zus*. *-* stets wiederholen.

Ausführung
Das Körperteil wird bis zu den Armausschnitten in einem Stück rund gestrickt. An beiden Seiten werden dann für die Armausschnitte M abgekettet. Die Ärmel werden gestrickt und über den Armausschnitten eigesetzt, und dann wird die Passe mit Raglan-Abnahmen (Doppel-Abnahmen) in jeder 4. Rd rund gestrickt.

Körperteil
Mit der Kontrastfb auf der längeren Rundstricknd 180 (188) 200 (212) M anschlagen und diagonales Rippenmuster stricken (siehe oben). Abwechselnd immer je 3 Rd mit der Kontrastfb und 3 Rd mit der Grundfb stricken, bis insgesamt 3 (3) 4 (4) Ringel mit der Kontrastfb gearbeitet wurden.
Den Rd-Anfang und die Mitte der Rd (= nach 90 (94) 100 (106) M) markieren, und mit der Grundfb bis 22 (24) 27 (30) cm ab Anschlag glatt rechts gerade hoch weiterstricken
Nun die Arbeit für Rücken- und Vorderteil teilen:
Folgende Rd: 4 (4) 5 (5) M abketten, 82 (86) 90 (96) M re, 8 (8) 10 (10) M abketten, 82 (86) 90 (96) M re, 4 (4) 5 (5) M abketten. Den Faden abschneiden, und die Arbeit stilllegen.

Ärmel
Mit der Kontrastfb auf Strumpfstricknd 44 (48) 48 (52) M anschlagen und wie unten am Körperteil die Rippenblende in geringeltem, diagonalem Rippenmuster stricken. Den Rd-Anfang markieren und in der Grundfb glatt rechts weiterstricken. In der folgenden Rd folgendermaßen zunehmen: 1 M re, 1 M zun, bis zur letzten M re stricken, 1 M zun, 1 M re (= 2 M zugenommen).
Diese Zunahmen in jeder 5. Rd insgesamt 15 (16) 19 (20)-mal arbeiten = 74 (80) 86 (92) M. Bei 25 (28) 32 (35) cm ab Anschlag die ersten 4 (4) 5 (5) M der Rd abketten, bis zu den letzten 4 (4) 5 (5) M stricken, dann diese abketten = 66 (72) 76 (82) M. Den Faden abschneiden, und den anderen Ärmel ebenso arbeiten.
Nun die Ärmel über die abgeketteten Armausschnitte des Körperteils einsetzen = insgesamt 296 (316) 332 (356) M auf der Nd.

Raglanpasse
An allen Übergängen zwischen Ärmeln und Körperteilen je 1 Markierer setzen (= insgesamt 4 Markierer). Zugleich mit einem Markierer in einer anderen Fb (oder einem Hilfsfaden) den Anfang der Rd markieren – und zwar dort, wo der rechte Ärmel auf das Vorderteil trifft. Das Garn (in der Grundfb) am Anfang der Rd ansetzen und 1 Rd glatt rechts stricken. Nun für die Raglanschrägen folgendermaßen abnehmen:
2. Rd: Bis 4 M vor dem Anfang der Rd (= 1. Markierer) glatt rechts stricken, *3 M re überzogen zus, 2 M re, 3 M re zus*. Bis 4 M vor dem nächsten Markierer stricken und *-* wiederholen. Die Abnahmen auch an den nächsten 2 Markierern arbeiten (= 16 M abgenommen).
3 Rd glatt rechts ohne Abnahmen stricken, und danach weiterhin in jeder 4. Rd wie zuvor insgesamt 10 (11) 12 (13)-mal abnehmen = 136 (140) 140 (148) M auf der Nd. In der letzten Abnahme-Rd außerdem die mittleren 14 (16) 16 (20) M des Vorderteils (d.h. vor dem Markierer am Rd-Anfang) auf einen Maschenhalter setzen ohne sie zu stricken. Wenden und li zurückstricken.
In den folgenden R beidseitig des Halsausschnitts in jeder 2. R erst 1x 4 (4) 5 (5) M, dann 1x 3 (3) 3 (3) M abketten, dann immer je 3 (3) 4 (4) M abketten, bis alle Ärmel-M abgekettet sind. Dabei gleichzeitig wie zuvor Raglan-Abnahmen arbeiten. Schließlich die restlichen M am Nacken abketten.

Halsblende
Mit der kürzeren Rundstricknd am Rd-Anfang beginnen und mit der Grundfb je 1 M pro abgekettete M am Halsausschnitt entlang aufnehmen, dabei die M auf dem Maschenhalter re stricken = insgesamt 120 bis 140 M.
3 Rd im Rippenmuster (1 M re, 1 M li) stricken. Mit der Kontrastfb alle M relativ locker abketten.

Fertigstellung
Alle Fäden vernähen und die kleinen Armausschnitt-Nähte von der rechten Seite mit Maschenstich schließen. Den Pulli leicht dämpfen oder leicht ausspülen und liegend trocknen lassen.